



STIMMGABEL

Das INFO-Magazin des

Untermarkgräfler Chorverbandes Ausgabe Juni 2015

Badischer Chorverband fordert

Gleichbehandlung mit dem Sport

Beim Chorverbandstag des Badischen Chorverbandes (BCV) am Sonntag in Appenweier forderte dessen Präsident Josef Offele mehr Unterstützung der Amateurmusik durch das Land. „Zwar sind wir damit einverstanden, dass wir drei Prozent mehr Fördermittel vom Land erhalten als im Vorjahr“, so Offele, „die Sportvereine jedoch erhalten 7,5 Prozent mehr.“ Gleichzeitig forderte Offele die anwesenden Delegierten aus den 1500 badischen Gesangvereinen auf, nicht nur zu fordern, sondern sich auch einzubringen. Dies sei in den Schulen und insbesondere im Bereich der Ganztagschulen möglich und notwendig.

Dass der BCV als Dachverband für rund 70 000 Sängerinnen und Sänger einiges leistet, wurde beim Chorverbandstag deutlich. Kinder- und Jugendarbeit wird gefördert, Chorleiterfortbildungen werden unterstützt, ein GEMA-Rahmenvertrag angeboten. Mit den 2. Badischen Chortagen am 26. und 27. September in Bruchsal wird ein Fortbildungsprogramm angeboten, das sowohl Sängern, Chorleitern als auch Funktionären etwas bietet.

Neben den üblichen Regularien stand die Verleihung der Badischen Chorprämie 2014 an zwölf Vereine im Mittelpunkt der Veranstaltung. Seit 2011 hat eine Jury diese mit maximal je 1500 Euro dotierte Prämie bereits 71 Vereinen zuerkannt. Jährlich bewerben sich rund 60 Chöre aus Baden um diese Auszeichnung. Mit der Badischen Chorprämie werden besondere Leistungen – sei es im musikalischen oder vereinsorganisatorischen Bereich – belohnt. Beim Chorverbandstag stellten die Prämierten ihre Projekte vor. Die beinhalten unter anderem hervorragende Jugendarbeit, besondere Ideen zur Sängerwerbung oder neue Konzertformate. Die prämierten Vereine sind aus dem Breisgauer Sängerbund (Chorvereinigung Hochdorf und MGV Schwarzwald Oberried), aus dem Ortenauer Chorverband (GV Freundschaft Tiergarten), aus dem Mittelbadischen Sängerkreis (GV Frohsinn Bietigheim, GV Freundschaft Gausbach und Singakademie Ortenau), aus dem Chorverband Karlsruhe (MGV Eintracht Mörsch), aus dem Chorverband Kraichgau (GV Sängerbund Münzesheim), aus dem Chorverband Bruchsal (Chorgemeinschaft Armin Kronau) aus dem Chorverband Elsenzgau (Männergesangverein Eintracht Barga, GV Sängerbund Kirchhardt) und aus dem Chorverband Mosbach (GV Frohsinn Oberschefflenz).

Der Badische Chorverband ist Dachorganisation und Interessensvertretung für 1500 Gesangvereine mit 70 000 Sängerinnen und Sängern zwischen Bodensee und Main.

Angleichung der Gema Gebühren:

Alt: pro Verein 15.-€ plus 0,60 € pro erw. Mitglied

Neu: pro Verein 15.-€ plus 1,00 € pro erw. Mitglied

Hinweise :

Badische Chortage in Bruchsal: mit der Bitte um rege Teilnahme, könnte für die Chöre interessant sein



Lebensmittelkennzeichnungspflicht: siehe Artikel Baden-Vokal Ausgabe Mai Seite 29

Hygiene-Richtlinien – Lebensmittel-Hygiene bei Vereinsfesten siehe Homepage - UMCV- Service

SWR 4 Musik aus dem Land Teilnahme und Anmeldung der Vereine erwünscht.

170 Jahre Chor Frohsinn Schliengen

Am 18. April 2015 fand das Geburtstagskonzert zum 170jährigen Bestehen des Chores statt. Es war ein überaus gelungenes Konzert. Dies drückte sich auch in den Berichten der Tageszeitungen mit den Überschriften „Chorgesang in seiner ganzen Vielfalt“ und „Ein Konzertabend, der zu Herzen geht“ aus.

Der „Chor Frohsinn Schliengen“ mit seinen beiden Formationen, dem gemischten Chor und dem Frauenchor (Chorleiter Jakob Frumann), sowie die beiden mitwirkenden Chöre, der „Männerchor Eggenertal“ (Chorleiter Norbert Weisenseel) und der „Chor Pinot presto“ aus Mauchen (Chorleiter Rolf Schwoerer-Böhning), trugen mit ihren Liedern zu einem abwechslungsreichen musikalischen Abend bei. Für die Zuhörer jeden Alters war aus der breiten Palette des Chorgesangs etwas dabei: Melodien aus Film und Musical, Pop und Schlager, Spiritual und Volkslied, sogar eine Choradaptation der Bourrée von J.S. Bach waren zu hören. Reichhaltiger Beifall belohnte die Sänger und Sängerinnen und die Chorleiter für die intensive Probenarbeit und die ausgezeichneten Darbietungen. Da der Frauenchor des Chors Frohsinn zugleich seinen 60. Geburtstag feierte, überreichte der Vorsitzende Max Büchin den beiden „dienstältesten“ Sängerinnen Helga Renkert und Walburga Zunder einen Blumenstrauß für ihre langjährige Treue zum Chor.



Foto: Astrid Moser-Öschger

Dattinger Gesangverein: 10 Jahre Jakob Frumann

Unter diesem Motto lud der Gesangverein Dattingen zu seinem Pfingstkonzert in den Dreschschopf ein. Als Dank an den Dirigenten standen ausgewählte Stücke der letzten 10 Jahre auf dem Programm. Beim anschließenden turbulenten Theaterstück „Kein Mann für eine Nacht“, das die Laienspielgruppe mit viel Situationskomik aufführte, wurde das Zwerchfell auf eine harte Probe gestellt. Seit 10 Jahren dirigiert Jakob Frumann den Verein, und es macht viel Spaß mit ihm zu singen, auch wenn es nicht immer leicht ist, sagte Ursula Stammer, die erste Vorsitzende des Vereins. Für das Konzert hatten die Sänger aus jedem Jahr ein Stück ausgesucht, das bereits bei einem Pfingstkonzert ein großer Erfolg war. Somit wurden zahlreiche Highlights, unterstützt von Oksana Sebova am Klavier, vorgetragen. Bei „We are the World“ von Michael Jackson unterstützte ein Kinderprojektchor die Sängerinnen und Sänger, und sang sich in die Herzen der Zuhörer. Bei dem Lied „Wo Liebe ist wird Frieden sein“ setzte Jakob Frumann selbst als Solist den Schlusspunkt. Atemlos waren alle zum Schluß, den das Lied von Helene Fischer wollte das Publikum gleich zweimal hören. Nun kam das mit Spannung erwartete Theaterstück „Kein Mann für eine Nacht“, von Uschi Schilling. Die Schauspieler starteten einen permanenten Angriff auf die Lachmuskeln der Zuschauer. In dem Dreiaakter voller Situationskomik machte der etwas verklemmte Finanzbeamte Axel Schweis (Ralf Körkel) deutlich, das er kein Mann für eine Nacht ist. Bis zum Happy-End war es ein sehr langer Weg für den übriggebliebenen Junggesellen, der sich einzig um das Wohlergehen seines Perserteppichs sorgte. Dabei hatte er gerade eine Nacht mit der patenten Kunstmalerin Lisa (Heidrun Scholer) verbracht, an die sich der Antialkoholiker aber wegen zu viel „Blubberbrause“ nicht mehr erinnern konnte. Lisa zog kurzerhand bei dem passionierten und peniblen Hausmann ein, was aber von seiner Nachbarin Gundula (Ursula Stammer) argwöhnisch beobachtet wurde, und von seiner Schwester Isolde (Helga Sütterlin), die ein strenges Regiment führt, vor allem bei ihrem Mann Alfred (Andreas Sick). Dieser stellt sich als Aktmodell zur Verfügung und wird vom Pantoffelheld zum Strahlemann. Für Turbulenzen sorgen Großcousine Susanne (Nicole Stammer) als Lolita, und Mitbewohner Mike (Marius Körkel) sowie eine Installateurin (Amanda Benz), die mit einem Vorschlaghammer die Heizung reparieren wollte. Als Souffleurin hat Martina Scholer zum großen Gelingen des Theaterstücks beigetragen.



Der Dattinger Chor mit dem Projekt-Kinderchor Foto: M. Schreck

Verabschiedung:

Beim diesjährigen Maikonzert des Männergesangverein Vogelbach –Malsburg wurde der langjährige erste Vorsitzende und jetzige Ehrenvorstand Otto Moos aus dem „Aktivenstand“ in den Ruhe-

stand verabschiedet. Horst Reichlt, Schriftführer des Vereins, hielt die Laudatio, und zeigte nochmals den Weg von Otto Moos auf. So war Otto Moos 53 Jahre lang aktiv im Männerchor tätig, erhielt 36 Auszeichnungen, darunter auch die Landesehrennadel Baden Württemberg. Der Verein entließ ihn nur ungerne, hatte aber Verständnis, das es aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr geht.



Von links nach rechts: Stefan Wetzel, Otto Moos und Horst Reichlt
Foto: M.Schreck

Termine:

13.06.2015

Jahreskonzert Männergesangverein Neuenburg
Beginn: 20.00 Uhr
Stadthaus Neuenburg

13.+14.06.2015

Gesangverein Niederweiler Hoffest
Beginn: Sa. 18.00 Uhr So. 11.00 Uhr
Weingut Schneider-Krafft

25.06.2015

„Max und Moritz“ in der Rheinschule Neuenburg

Ach, was muss man oft von bösen Kindern hören oder lesen... Die meisten von uns kennen diese Worte. Es ist der Anfang der bekannten Bubengeschichte „Max und Moritz“ von Wilhelm Busch. Der Schulchor der Rheinschule Neuenburg unter der Leitung von Johanna Seib hat die gleichnamige Kinderkantate von Günther Kretzschmar in den letzten Monaten einstudiert und wird diese am Donnerstag, 25. Juni 2015 um 18.00 Uhr in der Aula der Rheinschule aufführen. Am Klavier begleitet Sonja Hänig. Der Eintritt ist frei.



04.07.2015

Chorgemeinschaft Britzingen
Konzert
WG Britzingen/ Weinprobensaal
in der Rheinschule Neuenburg

11.07.2015

Männergesangverein Vogelbach-Malsburg
Platzkonzert
Anwesen Markus Schleith , „Max und Moritz“

11+ 12.07.2015

Sommerhock des Gemischten Chors Schweighof e.V

Der Gemischte Chor lädt herzlich ein zum Sommerhock auf dem Schulgelände in Schweighof am Samstag, den 11. Juli 2015 ab 17.30 h. Das Badnerland Quintett unterhält musikalisch ab 18.30 h. Der Sonntag, 12. Juli 2015, beginnt um 10.00 h mit einem Gottesdienst im Grünen, zum Frühschoppenkonzert anschließend spielt die Bergmannskapelle Buggingen auf. Nachmittags sorgt der Musikverein Harmonie Gersbach e.V. für gute Unterhaltung, auch der Kinder- und Jugendchor des Gemischten Chors Schweighof stellt sein Können unter Beweis.

Wie schon vor 2 Jahren beteiligt sich dieses Jahr der Gemischte Chor Schweighof an dem Wettbewerb des Untermarkgräfler Chorverbands „Unser Dorf singt“. 2 Lieder sollen von möglichst vielen Sängerinnen und Sängern gesungen werden, hier sind die Gäste aufgerufen, sich daran zu beteiligen.

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt, leckere Speisen und Getränke, auch am Wein- und Sektbrunnen, sowie Kaffee und Kuchen warten auf viele Gäste. Schweighof ist für jedes Wetter gerüstet, denn die Veranstaltung kann auch in der Turnhalle stattfinden

19.07.2015

Vokalensemble Müllheim
Matinee
Martinskirche Müllheim
Beginn: 11.00 Uhr

26.07.2016

Gesangverein Auggen
Sommerfest 180 Jahre Gesangverein Auggen
Pfarrgarten Auggen
Beginn: 10.15 - 18.00 Uhr

IMPRESSUM:

Herausgeber: Untermarkgräfler Chorverband e.V.

Redaktion und V.i.S.d.Presserechts: Marion Schreck, Telefonnummer 07631/ 17 99 75

E-Mail: marionschreck@t-online.de

Die Stimmgabel ist das offizielle Mitteilungsblatt des Untermarkgräfler Chorverbandes. Sie erscheint monatlich und wird allen Mitgliedsvereinen, Präsidiumsmitgliedern des UMCV und sonstigen interessierten Chorsängerinnen und Chorsänger ohne besondere Bezugsgebühr geliefert. Einsender von Manuskripten, Briefen u.Ä. erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung einverstanden.

Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist am 25.06.2015

